



Protokoll LGL- Kantonalvorstand- Sitzung 2/ 2019- 2020

Ort: Restaurant Stadthof, Glarus

Datum: Mittwoch, 5. Februar 2020

Zeit: 17.30Uhr – 18.35 Uhr

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Stefan Aschwanden, Linus Romer, Franziska Leuzinger- Landolt, Köbi Stüssi, Gabi Bee, Lili Starkermann- Jenny, Christine Freitag, Doris Bosshard- Luchsinger

Entschuldigt: Georges Büchl, Jürg Hefti, Sonja Trümpi

Abwesend:

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendenz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt, keine Änderungen an der Traktandenliste.
2. Informationen aus den Stufen	<p>Köbi Stüssi (Sek I): Köbi berichtet aus der Vorstandsarbeit, die Mitglieder haben sich Spätherbst intensiv mit der Vernehmlassung Beurteilen und Fördern auseinandergesetzt. Zur gleichen Zeit hat Rainer Fetz aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen seinen sofortigen Rücktritt dem Vorstand und der BeKo LGL erklärt. Nico Bundi wird ihn bis zur Ersatzwahl an der KLK 2020 vertreten.</p> <p>Ergänzung Sämi: Im November 2019 fand in Zürich eine gemeinsame Tagung der Stuko Zyklus 3 LCH, des VSG (Verein Schweizerischer Gymnasiallehrpersonen) und verschiedener Behördenmitglieder statt. Vertreter des LGL ist Mathias Hobi, der auch im Vorstand von Sek I GL mitarbeitet. Im Rahmen der Tagung wurde eine Erklärung verabschiedet: Der Dialog zwischen diesen beiden Stufen soll institutionalisiert und entsprechend ressourciert werden.</p> <p>Lili Starkermann (Zyklus 1): Es fand kein Stufentreffen statt, aber eine interne Sitzung. Festgestellt wurde, dass der Kiga in vielen Belangen, obwohl er auch zum Zyklus 1 gehört, noch immer von der Unterstufe getrennt wird, hier ist mehr Steuerung von aussen gewünscht. Lili stellt dem KaVo noch kurz das Projekt «vereint startklar» im Zyklus 1 der PH Nordwestschweiz vor. Das Projekt hat eine praxisnahe Auseinandersetzung mit dem didaktisch/ methodischen Erfahrungsschatz des Kindergartens und eine systematische Dokumentation desselben zum Ziel. Es leistet somit einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität auf dieser Stufe.</p>



	<p>Stefan Aschwanden (GVSS): Stefan berichtet, dass die Stellenprozente bei der Fachstelle Sport aufgestockt sowie zusätzlich eine 50% Sekretariatsstelle bewilligt wurde, was sehr erfreulich ist. An einer Sitzung mit dem DBK möchte der seine Anliegen deponieren und auf den Stellenwert des Schulsports hinweisen.</p> <p>Zudem teilt Stefan mit, dass er sein Amt als Präsident des GVSS auf die nächste HV abgibt.</p> <p>Jürg Hefti (GVBU): Da Jürg heute abwesend ist, teilt er folgende Informationen per E-Mail schriftlich mit: Der Architekturwettbewerb für das neue Schulhaus mit Dreifachturnhalle auf dem Gelände der Berufsschule Ziegelbrücke ist abgeschlossen. Es wurden mehr als 50 Projekte eingereicht und die Pläne sowie Modelle waren in Niederurnen für die Öffentlichkeit ausgestellt. Die Berufsschule Ziegelbrücke plant einen Austausch für Kochlehrlinge mit einer Partnerschule in China. Wie dieses Projekt umgesetzt wird, ist evtl. auch abhängig vom weiteren Verlauf des Coronavirus.</p> <p>Gabi Bee (HLG): Keine Infos.</p> <p>Linus Romer (VGM): Die Lehrpersonen der Kantonsschule haben nun via MyAbacus Zugriff auf alle ihre persönlichen Daten (elektronisches Personaldossier), das Login ist aber nur mit einer SuisseID möglich, das stört viele Lehrpersonen. Es werden also keine Lohnausweise, Lohnabrechnungen etc. mehr per Post verschickt, diese müssen dort heruntergeladen und dann ausgedruckt werden. Aktuell funktioniert dies aber noch nicht einwandfrei. Des Weiteren wurden Rechte und Pflichten des Konvents durch übergeordnete Gesetze angepasst, die Lehrpersonen der Kanti haben dadurch weniger Möglichkeiten auf Entscheide der Schulleitung Einfluss zu nehmen.</p> <p>Christine Freitag (HTG): Seit der KLK 2019 fanden keine Treffen mehr statt, das Interesse an einem Austausch und an Zusammenarbeit scheint sehr klein zu sein. Drei LP (Daniela Gallati, Heidi Thoma und Christine Freitag) arbeiten nun am Aufbau eines Netzwerks via Teams.</p>
<p>3. Informationen aus dem Präsidium</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rückmeldungen Bildungstag 2. Runder Tisch <ul style="list-style-type: none"> • Treffen betreffend Tool • Behördentreffen 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die GL erhielt mehrheitlich positive Rückmeldungen, von verschiedenen Seiten. Für den Bildungstag 2021 ist das Thema Beurteilung angedacht. 2. Sämi traf sich im Vorfeld des RT mit den Schulkommissionspräsidenten der drei Gemeinden, diese haben ihm ein Tool zur Arbeitszeiterhebung vorgestellt. Damit soll die Datengrundlage für eine allfällige Pensenreduktion geschaffen werden. Am Runden Tisch fand dann zu diesem Thema ein intensiver und guter Austausch statt zwischen den Gemeindevertretern und



<ul style="list-style-type: none"> • SK Sitzung Nord • Brief Präsidium <p>3. Vernehmlassung Beurteilen und Fördern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vernehmlassungsantwort • Interview <p>4. LCH Website</p> <p>5. Personalsituation DBK</p> <ul style="list-style-type: none"> • AG Lehrmittel <p>6. Infoanlässe</p> <p>7. LGL Aktuell</p> <p>8. Lohnumfrage</p> <p>9. LCH Studie «Gewalterfahrungen von Lehrpersonen»</p> <p>10. Deadline Berichte Bulletin</p> <p>11. Reminder Stufentreffen vom März</p>	<p>dem LGL statt. Am Behördentreffen (Treffen SK mit DBK) führten Aussagen von Vertretern des Amtes bezüglich 28/26 zu einiger Verwirrung. In einer darauffolgenden Sitzung der SK Nord berichtete Doris im Namen des LGL mit Erstaunen verschiedene Aussagen und stellte eine Berichtigung beim DBK seitens LGL in Aussicht. Das Präsidium stellt in einem Brief an die Schulkommissionspräsidien der Gemeinden Aussagen bezüglich Berufsauftrag (Pensen), die während des letztjährigen Behördentreffens gefallen sind, richtig. Sämi hat diesbezüglich auch das Gespräch mit RR Benjamin Mühlemann gesucht.</p> <p>3. Die Vernehmlassungsantwort ist eingereicht. Das Dokument lässt sich auch auf unserer Homepage abrufen. Im Dezember 2019 durfte Sämi in einem Interview für die SO Ueli Weber zum Thema Beurteilung Red und Antwort stehen. Das Interview war in der Ausgabe vom Dienstag 17.12.19 abgedruckt, Sämi hat verschiedene positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung erhalten. Das fehlende «nicht» wurde online umgehend korrigiert, das Korrigendum in der gedruckten Ausgabe folgte tags darauf. Der Artikel findet sich auch auf der Homepage des LGL.</p> <p>4. Das CMS (Content Management System) der Homepage des LCH läuft aus, der LCH braucht eine neue Homepage, diese soll neu mit Verschlagwortung arbeiten und mit dynamischen Inhalten versehen werden. Von dieser Änderung ist auch die Homepage des LGL betroffen. Die geschätzten Kosten dieser Nach- bzw. Umrüstung belaufen sich auf CHF 1500- 3000. Die GL hat beschlossen, sich dieser Umrüstung anzuschliessen.</p> <p>5. Nach dem Abgang von Raffael Bosshard (Nachfolger Thomas Hämmerli) hat auch Nadja Leuzinger ihre Stelle gekündigt. Das DBK hat also im Moment wenig personelle Ressourcen. Deshalb finden in diesem Kalenderjahr auch keine Sitzungen der AG Lehrmittel statt.</p> <p>6. Folgende Daten sind vorgesehen: Glarus Nord: Dienstag 17.3.20, 17.30h, Bibliothek Schnegg; Glarus Mitte: Donnerstag 19.3.20, 17.30h, Aula Buchholz; Glarus Süd: Donnerstag 26.3.20, 17.30h, Schulhaus Buchen Schwanden.</p> <p>7. Grosse technische Schwierigkeiten mit Gmail führten dazu, dass wir im Spätherbst kein LGL- Aktuell verschicken konnten. Diese sind behoben, das LGL Aktuell wurde im Januar verschickt.</p>
---	--



	<p>8. Im Zweijahresrhythmus, also auch 2020 wieder, führt der LGL seine Lohnumfrage durch. Unsere Mitglieder haben den Link via Mail erhalten, bis heute verzeichnet die Umfrage ca. 70 Teilnehmer, ein Reminder folgt.</p> <p>9. Der LCH plant eine Studie zum Thema Gewalterfahrungen von Lehrpersonen, zumal zu diesem Thema keine empirischen Daten zur Situation in der Schweiz vorhanden sind. Durchgeführt wird die Studie von Dr. Dennis Ribeaud, einem Soziologen der UZH. Wir wurden bereits um die Daten unserer Mitglieder angefragt, haben die Herausgabe aus Datenschutzgründen jedoch abgelehnt. Wir möchten unseren Mitgliedern aber einen Link zur Teilnahme zustellen. Weitere Informationen folgen.</p> <p>10. Berichte der Stufen fürs nächste Bulletin bitte bis am 19.2.2020 direkt Sonja Trümpi zustellen.</p> <p>11. Der Stufentreff mit dem DBK findet am Montag 16. März 2020 statt. Die Vertreter der Stufen dürfen gerne Themen melden. Doris wird auch noch per Mail dazu auffordern.</p>
<p>4. Hilfsfond PKGL</p>	<p>Im Vorfeld der Sitzung haben die Mitglieder des KaVo eine Präsentation zum Studium erhalten. Folgende Lösungsvorschläge, unter Berücksichtigung des ursprünglichen Stiftungszwecks, unterbreiten wir der PKGL:</p> <p>Variante 1: Summe anteilmässig an alle Personen, die jemals einbezahlt haben, unabhängig von deren aktueller Funktion, verteilen.</p> <p>Variante 2: Die PKGL soll diesen Entscheid selbst treffen.</p> <p>Variante 3: Alle Destinatäre, die als LP gearbeitet haben oder heute noch arbeiten und einbezahlt haben, sollen begünstigt werden.</p> <p>Variante 4: Alle Personen, die jemals Beiträge geleistet haben, erhalten diese vollumfänglich zurück, der Rest wird solidarisch verteilt oder gespendet.</p> <p>Doris wird der PKGL diese Varianten mitteilen.</p>
<p>5. Ideen Themen KLK</p>	<p>Die GL nimmt gerne Ideen und Themenvorschläge für die KLK 2020 entgegen.</p>
<p>7. Varia 1. Vernehmlassung Beurteilen und Fördern</p>	<p>1. Köbi dankt dem Präsidium LGL für die Arbeit im Rahmen der Vernehmlassung Beurteilen und Fördern. Zur Endfassung der Vernehmlassungsantwort merkt er kritisch an, dass sich einige Mitglieder des Vorstandes von Sek I GL gewünscht hätten, dass die Uneinigkeit innerhalb des Zyklus 3 in der Vernehmlassungsantwort klarer aufgezeigt wird, da die Mehrheitsverhältnisse und Meinungen zu gewissen Punkten möglicherweise nicht korrekt abgebildet</p>



	wurden, dies hat zu Unmut geführt. Das Präsidium nimmt dies zur Kenntnis.
--	---

Nächste Sitzung: Mittwoch 13.5.20, 17.30h, Restaurant Stadthof, Glarus.

Glarus, 6.2.2020

Die Aktuarin

Franziska Leuzinger- Landolt